

Schwerpunktthema: eHealth

- 6 Ein Schlüssel für den notwendigen Strukturwandel**
Stefan Brupbacher
eHealth soll konkreten Nutzen für die Patienten bringen: Verbesserungen der medizinischen Ergebnis- und Prozessqualität wie auch Selbstbestimmung und Verantwortung.
- 9 Swiss Health-Fiction 2015**
Martin D. Denz
Ein Assistenzarzt berichtet im Jahr 2015 aus seinem Einsatz als Grundversorger und darüber, wie sich das Gesundheitswesen durch die technischen Hilfsmittel weiterentwickelt hat.
- 12 Vernetzte Dienste für altersgerechtes Wohnen**
Rolf Brechbühl, Emil Kowalski und Ulrich Pagel
Ein neues Konzept für selbstständiges Wohnen im Alter nutzt die Strategie der Partizipation an bestehende Infrastrukturen, wodurch sich die Kosten senken lassen.
- 15 Niederlande: Der Weg zur elektronischen Patientenakte**
Johan G. Beun, Ab Bakker
Um elektronische Patientenakten landesweit einsetzen zu können, wurde in den Niederlanden ein nationales ICT-Institut gegründet. Dieses schafft eine gemeinsame eHealth-Architektur für das Gesundheitswesen.
- 18 Telemedizin: Fachwissen weltweit vermitteln**
Andreas Faller, Stephan Kaufmann
Die Bedeutung der Telemedizin wird weiter zunehmen und das bestehende Angebot ausgebaut werden. Bei dieser Entwicklung stellen sich auch rechtliche Fragen.
- 21 Die vernetzte dänische Gesundheitsversorgung**
Markus Nufer
Dänemark hat sein Gesundheitswesen reformiert, eHealth ist dabei selbstverständlich geworden. Das Gesundheitsportal ist ein Element davon.
- 24 Informations- und Kommunikationssysteme in Praxisnetzen**
Günter Schicker, Freimut Bodendorf
Die meisten Praxisnetze in Deutschland und der Schweiz nutzen die Informationstechnologien nicht optimal, wie die Praxisnetzstudie bei der Detailanalyse zeigt.
- 33 Managed-Care-Modelle
Ärztetnetze in der Schweiz im Jahr 2007**
Peter Berchtold, Kurt Hess
Verzeichnis über die Ärztetnetze in der Schweiz und die Übersicht über die Entwicklung von 1999 bis 2007.